

DABEI in Hessen

Das Mitgliedermagazin des DMSG Landesverbandes Hessen

JUBILÄUM 2025 RÜCKBLICK

Hi, ich bin Anna und
führe dich durch unser
Jubiläumsjahr!



Editorial	3	Ein Sommernachmittag in Orange	9
Überblick	4–5	Festakt mit Jubiläumskonzert	10–11
Ein bewegendes Jubiläumsmotto	4	Meilensteine: 45 Jahre DMSG Hessen	12–13
Jubiläumsjahr im Überblick	5	DMSG Aktuell	14–18
Rückblick	6–13	Beratung Haupt- und ehrenamtliche	14–15
Podiumsdiskussion:	6	Vielfältiges Angebot	16–17
inklusive Unternehmenskultur		Weitere Aktivitäten	18–19
Mit Phil Hubbe durchs Jubiläumsjahr	7	Kontakte	20
Denk-mal an MS	8		

KONTAKT

Landesverband Hessen e.V.

Wittelsbacherallee 86, 60385 Frankfurt
 Telefon: 069 40 58 98-0, Fax: 069 40 58 98-40
 E-Mail: dmsg@dmsg-hessen.de
 Internet: www.dmsg-hessen.de

Spendenkonto

IBAN: DE39 3702 0500 0007 6052 00
 BIC: BFSWDE33XXX

Vorstand

Dagmar Spill (Vorsitzende),
 Barbara Pospiech (stellv. Vorsitzende),
 Frank Binnewies (stellv. Vorsitzender),
 Christian Ruppel (stellv. Vorsitzender),
 Clemens Busch (Schatzmeister)

Ärztlicher Beirat

Prof. Dr. Uta Meyding-Lamadé (Vorsitzende des

Ärztlichen Beirats), Dr. Burc Bassa, Dr. Katrin Enk,
 Dr. Christian Jacobi, Dr. Rupert Knoblich, Christoph Lassek,
 Dr. Ann-Sophie Lauenstein, Dr. Christoph Mayer, Prof. Dr.
 Tobias Neumann-Haefelin, Dr. med. Steffen Pfeuffer, Dr.
 Gerd Reifschneider, Dr. Ingo Schirotzek, Lisa Schwertner,
 Prof. Dr. Till Sprenger, Prof. Dr. Erwin Stark, Dr. Elvira Steidl,
 PD Dr. Dr. Yavor Yalachkov

Landesbeirat MS-Erkrankter

Barbara Pospiech (Vorsitzende), Silke Buchenau, Anett
 Bergholz, Maik Kübler (stellv. Vorsitzender), Diana Erb,
 Stephanie Dombek, Sonja Köhler, Bettina Nüßlein, Sabine
 Schäfer, Manfred Weinreich

Geschäftsführer

Benno Rehn, Iris Alt

Weitere Kontakte finden Sie auf der Rückseite.

IMPRESSUM

Herausgeberin

DMSG – LV Hessen e.V.
 60385 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 40 58 98-0
 Fax: 069 40 58 98-40
 E-Mail: redaktion@dmsg-hessen.de

Redaktion

Natascha Eisenberg, Maja Litzenbauer, Corinna Lévy,
 Sandra Daxenbichler (Lektorat)

Titelbild

Layout Corinna Lévy

Bildnachweis

Figur „Anna“: canva.com (KI-generiert), freepik.com
 („Danke“-Bild, S. 19), alle Bilder DMSG Hessen

Layout und Satz

Maja Litzenbauer, Corinna Lévy

Druck

SP Medienservice Druck & Werbung,
 Reinhold-Sonnek-Str. 12, 51147 Köln, www.sp-medien.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 168: 26.02.2026

Für Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers/der Ver-
 fasserin gekennzeichnet sind, trägt diese:r allein die Ver-
 antwortung. Das Magazin „DABEI“ des Landesverbandes
 erscheint viermal jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitglieds-
 beitrage enthalten. „DABEI“ auf Hör-CD telefonisch bestel-
 len unter 069 40 58 98-0 oder per
 E-Mail: dmsg@dmsg-hessen.de

Liebes Mitglied, liebe interessierte Leserin und Leser,

Ein Jubiläumsjahr ist immer eine gute Gelegenheit, den Blick zurück und gleichzeitig in die Zukunft zu richten. Unsere DMSG ist eine der größten Selbsthilfeorganisationen in Hessen und seit 45 Jahren gestalten mittlerweile 4.000 Mitglieder unseren Verein, unterstützt durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit unserer Gründung stehen wir an der Seite von Menschen mit MS und begleiten insbesondere Sie, liebes Mitglied oder Ihre Angehörigen, durch das Leben mit einer MS-Erkrankung.

Dank intensiver Forschung und daraus resultierenden großen Fortschritten in der Medizin lässt sich die Erkrankung heute gut behandeln. Allerdings bleibt der Alltag mit einer unsichtbaren Erkrankung eine kleine bis riesige Herausforderung. Es braucht erstens ein gutes und vertrauensvolles ärztliches Netz, welches wir mit den zertifizierten DMSG-Zentren und Praxen und unserem 17-köpfigen ärztlichem Beirat in Hessen gespannt haben. Notwendig ist aber auch zweitens die unabhängige Beratung zu verschiedenen Lebenslagen und gerade direkt nach dem Erhalt einer MS-Diagnose, die jederzeit und möglichst vor Ort und persönlich zur Verfügung steht. Drittens trägt die Gemeinschaft, egal ob es nur ein Mensch ist, der mit seinen eigenen MS-Erfahrungen persönlich helfen kann oder eine Gruppe, mit welcher man etwas unternehmen und sich austauschen kann.

Unser Verein bietet dies alles und dazu tragen Sie mit Mitgliedsbeiträgen und ggf. Spenden, Erbschaften, Ihrer ehrenamtlichen Unterstützung unmittelbar bei. Das ist eine verlässliche Basis für einen gemeinnützigen Verein und doch reicht sie lange nicht, um die kostenlose Beratung und viele Angebote zur Gesundheitsbegleitung zu finanzie-



ren. So wird die Suche nach Unterstützern immer herausfordernder und wir sind dankbar für jede Hilfe.

Mit dieser Ausgabe sagen wir Ihnen gleichzeitig Danke!! Für unglaublich viel Engagement, Frustration, Solidarität, Vertrauen in die Zukunft und das verständnisvolle und herzliche Miteinander.

Nun übergebe ich an unser ehrenamtliches Redaktionsteam, welches mit all der eigenen MS-Erfahrung seit über einem Jahr unsere Mitgliederzeitung „dabei“ gestaltet. Für diese Ausgabe hat das Team, unterstützt von unseren Mitarbeiterinnen in der Öffentlichkeitsarbeit, eine Reporterin engagiert, die Sie durch das Heft begleitet. Lassen Sie sich überraschen...

Im Namen des Vorstands, der Geschäftsführung und allen, die an dieser Ausgabe beteiligt waren, herzlichst, Ihre

Dagmar Spill, Vorsitzende des Vorstandes DMSG Landesverband Hessen

45 Jahre DMSG Hessen

Ein bewegendes Jubiläumsmotto

Hinter dem Motto des Jubiläumsjahres „DMSG Hessen bewegt“ stehen die wichtigsten Standpfeiler der DMSG Hessen. Wie gelingt es uns als MS-Selbsthilfeorganisation, Menschen mit Beeinträchtigungen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und wen braucht es, um wirklich etwas bewegen zu können? **Die DMSG Hessen bewegt mit:**



Gemeinschaft

Die DMSG Hessen ist mit ihren rund 4.000 Mitgliedern eine Gemeinschaft, die sich für die Anliegen von Menschen mit MS stark macht. Getreu dem Motto „Miteinander – Füreinander“ tun wir dies auch für Menschen, die in vergleichbaren Lebenslagen sind. Wir sehen uns als Teil der bürgerschaftlichen Bewegungen, die seit Jahrzehnten Solidarität üben, aktiv Unterstützung organisieren und für gerechte gesellschaftliche Teilhabe eintreten. In ganz Hessen finden Menschen mit MS und ihre Angehörigen in rund 80 Selbsthilfegruppen und -Treffs Unterstützung und einen Raum, sich mit anderen auszutauschen. Die DMSG Hessen schafft Gemeinschaft und Zusammenhalt.



Erfahrung

Bereits seit 45 Jahren steht die Gemeinschaft der DMSG Hessen an der Seite von Menschen mit MS. Sie kennt die Erfahrungen von Menschen, die benachteiligt sind, und teilt die Erfahrungen, wie ein Leben trotz Beeinträchtigung gelingen kann, mit ihnen. Mit dieser fundierten Erfahrung unterstützt sie auf Augenhöhe. Eine zentrale Rolle spielt hierbei die Peerberatung und die Peerunterstützung, bei der Menschen auf Basis ihrer eigenen Krankheitsgeschichte andere unterstützen. Um dies weiter zu fördern, bildet die DMSG Hessen seit Jahren erfolgreich eigene Peer-Experten aus.



Ehrenamt

Die DMSG Hessen schafft es, viele Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern und sich damit solidarisch für Menschen mit MS einzusetzen. Die mehr als 300 Ehrenamtlichen sind aktiv in der Beratung, bei Veranstaltungen, in Gruppen, in der Öffentlichkeitsarbeit und bei vielen Aktionen. Das ist nicht nur eine Bereicherung für die Gemeinschaft, sondern damit schafft die DMSG Hessen auch die Basis, die unsere freiheitliche demokratische Gesellschaft zusammenhält. Ein unbezahlbarer Beitrag, den es aber nicht umsonst gibt.

Willkommen zu unserem Jubiläumsjahr! Hier siehst du die größten Highlights. Glaub mir, es gab noch viel mehr zu erleben. Die Top 5 Veranstaltungen holen wir gleich noch einmal richtig in Erinnerung!



06. Februar

Podiumsdiskussion: inklusive Unternehmenskultur

6

05. April

Wanderausstellung „Kunscht mit Spaß“ mit Phil Hubbe

7

30. Mai

„Denk-mal an MS“ zum Welt-MS-Tag 2025

8

11. Juni

Lionsschiffahrt auf dem Rhein

26. Juli

Kämpferherzentreffen

28. August

Sommerfest „Picknick in Orange“

9

07. September

Patiententag Neuroimmunologie

27. September

Rotary-Benefiz-Golfturnier

09. Oktober

Training mit Alex Meier

18. Oktober

Mitgliederversammlung und Vorstandsneuwahl

08. November

Festakt und Jubiläumskonzert

10–11

06. Februar 2025

Start ins Jubiläumsjahr mit Podiumsdiskussion mit der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung für eine inklusive Unternehmenskultur

Gleich am Beginn unseres Jubiläumsjahres fand eine inspirierende Podiumsdiskussion zu dem Thema „Wie begegnen wir dem Fachkräftemangel – Arbeiten mit einer unsichtbaren Erkrankung“ wie MS in den Räumen der IHK Frankfurt statt. Initiiert wurde die Veranstaltung von Dr. Eva Koch, Leiterin Multiple Sklerose Projekte bei der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung.



Auf dem Podium (v.l.): Oliver Coenberg, Rebecca Gerwert Vaz de Carvalho, Michaela Jaap, Andrea Nahles und Moderator Prof. Dr. Michael Groß.

gen Hertie-Stiftung, und Dagmar Spill, Vorsitzende der DMSG Hessen. Eingeladen wurden ca. 70 Führungskräfte und Personalverantwortliche aus Hessen, die gemeinsam mit den Podiumsgästen Andrea Nahles (Bundesagentur für Arbeit), Oliver Coenberg (Geschäftsführer Sanofi und Vorsitzender Arbeitgeberverband Hessen-Chemie), Rebecca Gewert (Inklusionsberaterin Deutsche Bahn) und Michaela Jaap (Hay AG), moderiert von Prof. Dr. Michael Groß, Chancen, Probleme und konkrete Unterstützungsmöglichkeiten diskutierten. Besonders Andrea Nahles appellierte an die anwesenden Unternehmer:innen, mit Mut und



V. l. Dr. Eva Koch und Dagmar Spill

Kreativität eine inklusive Unternehmenskultur zu schaffen und dabei die angebotenen Unterstützungsmöglichkeiten zu nutzen.

Wir sind dankbar, dass die Gemeinnützige Hertie-Stiftung die Ergebnisse dieser Veranstaltung durch stetige LinkedIn-Posts in die Öffentlichkeit gerückt und damit auch unser Engagement als inklusiver Arbeitgeber sichtbar gemacht hat.



05. April 2025

Mit Phil Hubbe durchs Jubiläumsjahr – von Ausstellung über Logo bis Versteigerung

Phil Hubbe zählt zu den bekanntesten Cartoonisten Deutschlands. Seine Serien erscheinen in vielen Medien und er veröffentlichte zahlreiche Bücher, u. a. die „Behinderten Cartoons“. Er zeichnet über Sport, Alltag, Büro – und über das Leben mit MS, mit der er seit 1985 lebt.



Gerade dieser persönliche Bezug hat eine enge Verbindung zur DMSG Hessen wachsen lassen. Seit Jahren begleitet Phil Hubbe unsere Arbeit mit seinen Karikaturen – und macht dabei sichtbar, dass Humor ein wertvolles Werkzeug der Aufklärung und des Miteinanders ist. In unserem Jubiläumsjahr trat er vom Auftakt bis zum feierlichen Abschluss gleich mehrfach in Erscheinung.

Mehr Hubbe gibt's hier:
www.hubbe-cartoons.de



So prägte Phil Hubbe das Erscheinungsbild von „DMSG Hessen bewegt“ maßgeblich mit, indem er das Jubiläumslogo entwarf. Damit hat er diesem besonderen Jahr mit seiner unverwechselbaren Handschrift ein Gesicht verliehen. Zudem wanderte unsere Ausstellung „Kunscht mit Spaß“ mit Werken von Phil Hubbe im Jubiläumsjahr weiter durch unsere Beratungs- und Regionalstellen bis zur feierlichen Finissage am 5. April in Darmstadt, an der Phil Hubbe persönlich teilnahm. Last but not least wurden während unseres Jubiläumsabschlusses in Kassel drei Hubbe Cartoons in einer stillen Auktion versteigert und nach dem Konzert zusammen mit Phil Hubbe an die glücklichen Meistbietenden übergeben.

Die Wanderausstellung kann man übrigens mieten. Ich bin gespannt, wo sie überall hinreisen wird.



30. Mai 2025

Rückblick: „Denk-mal an MS“ – MobilSein im Jubiläumsjahr

Ein Highlight war für uns auch im Jubiläumsjahr die Aktionswoche „Denk-mal an MS“ rund um den Welt-MS-Tag am 30. Mai. Mit viel Engagement haben wir hessenweit Denkmäler mit orangenen Schals geschmückt, um auf die Lebensrealität von Menschen mit MS aufmerksam zu



V. l. Stefanie Dombek, Dagmar Spill, Maik Kübler, Bettina Nüsslein, Alex Meier, Benno Rehn

machen. Der offizielle Auftakt von „Denk-mal an MS“ fand in Frankfurt am Main statt und der erste orangene Schal wurde um den Gerechtigkeitsbrunnen vor dem Frankfurter Römer gelegt. Den Part des Schmückens übernahm auch in diesem Jahr Ex-Fußballprofi und Fußballtrainer Alex Meier.

Neu war 2025 der Schwerpunkt „Denk-mal an MobilSein“. Mobilität verstehen wir dabei nicht nur als Bewegung, sondern als Zugang zu Kultur, Begegnung und öffentlichem Leben – Bereiche, die für Menschen mit MS häufig mit Barrieren verbunden sind.

Unsere Mitglieder haben wir eingeladen, eigene „Denk-mal an MS“-Touren zu gestalten und Hinweise zur Barrierefreiheit zu teilen. Wir gingen mit

gutem Beispiel voran und unternahmen mit einer bunt gemischten Gruppe rund um unsere Vorstandsvorsitzende Dagmar Spill und unseren Geschäftsführer Benno Rehn direkt nach dem Auftakt eine Tour über Flörsheim nach Wiesbaden, wo wir zusammen mit den teilnehmenden Ehrenamtlichen und Influencer:innen das Biebricher Schloss mit einem orangenen Schal versahen.

Mit „Denk-mal an MS – MobilSein“ haben wir eine nachhaltige Diskussion über Teilhabe angestoßen und damit ein starkes Zeichen im Jubiläumsjahr gesetzt. Dank der großen Anzahl sich beteiligender Ehrenamtlicher, Mitglieder und Mitarbeiter:innen der DMSG Hessen konnten wir bis zum Ende der Aktionswoche wieder hessenweit unsere orangenen Farbtupfer setzen vom Brüder-Grimm-Denkmal in Hanau über den Märchenbrunnen in Baunatal bis zum Radom auf der Wasserkuppe.



Gefördert durch

Aktion
MENSCH

28. August 2025

Ein Sommernachmittag in Orange

Einen besonders lebendigen Austausch erlebten wir bei unserem Sommerfest „Picknick in Orange“ Ende August. Auf dem Gelände des Wanderclubs Edelweiß in Seligenstadt kamen Haupt- und Ehrenamtliche zusammen, um abseits des Arbeitsalltags Zeit miteinander zu verbringen, ins Gespräch zu kommen und sich über das Jubiläum auszutauschen.

Das Motto zeigte sich dabei weniger als Programmpunkt, sondern als Haltung. Orange fand sich in kleinen Details, in Kleidung und Acces-

soires wieder und machte sichtbar, was uns als DMSG Hessen verbindet: Zusammenhalt, Offenheit und Engagement. Selbst einige Regenschauer taten der fröhlichen Atmosphäre keinen Abbruch. Unter Pavillons entstanden neue Gespräche, bestehende vertieften sich.

Im Mittelpunkt stand unser Dank an alle, die sich haupt- und ehrenamtlich für die Arbeit der DMSG Hessen einsetzen. Das „Picknick in Orange“ war ein leises, aber starkes Zeichen der Wertschätzung.



Es war klasse, wie die Gäste orangene Details in ihr Outfit eingebunden haben. Wir erstellten sogar ein Video, bei dem jeder abwechselnd die gleiche Brille auf hatte.

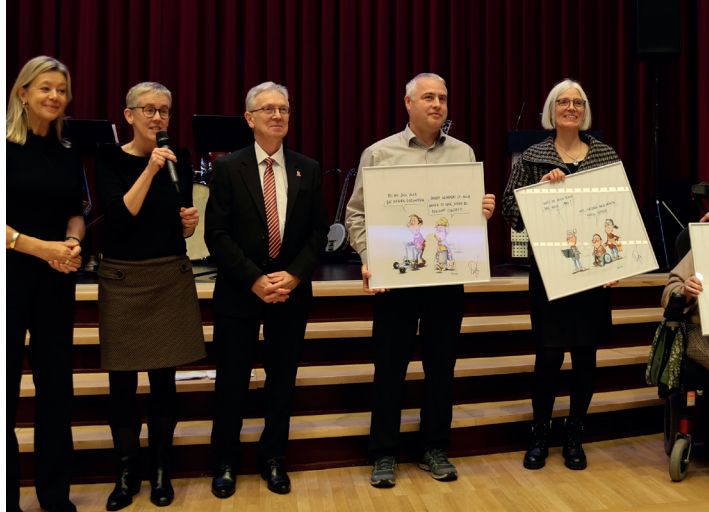


08. November 2025

Festakt mit Jubiläumskonzert: Klang der Gemeinschaft

Als krönenden Abschluss eines spannenden, bunten und ereignisreichen Jubiläumsjahrs luden wir Mitglieder, Förderer:innen und Wegbegleiter:innen zu einem Festakt ins Ständehaus in Kassel ein, um 45 Jahre Selbsthilfe in Hessen zu würdigen und zugleich einen Blick in die Zukunft zu werfen. Zu den Ehrengästen zählten Dr. Sonja Optendrenk, Staatssekretärin (Hess. Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege) und Staatssekretärin Manuela Strube (Hess. Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales). Ein Höhepunkt des Programms war das Jubiläumskonzert der renommierten Barrelhouse Jazzband, die an diesem Abend zugunsten von Menschen mit MS spielte. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch die Präsentation von Video-Grußworten, u.a. von Christian Wulff, Schirmherr der DMSG, und Fußballer Alex Meier als Botschafter für Menschen mit MS in Hessen. Beeindruckend war die Präsentation der verschiedenen DMSG-Projekte und Beratungsangebote zur regionalen Unterstützung von Menschen mit MS in Hessen.

Mit ihrer Mischung aus Jazz, klassischem Swing und Blues bewegten die sechs Musiker der Barrelhouse Jazzband zusammen mit ihrer Kontrabassistin alle Gäste, ob mit oder ohne Rollstuhl, im Ständesaal. Die Verbindung aus Musik und Gemeinschaft spiegelte eindrucksvoll die Werte der Selbsthilfe wider: Lebensfreude, Zusammenhalt und aktive Einbindung. Die fröhliche Veranstaltung klang mit angeregten Gesprächen am späteren Abend aus.





Was
für ein Abschluss!
Die Reden fand ich sehr persön-
lich und das Büfett war richtig lecker.
Mein Highlight: als die Band musizierend
durch das Publikum gelaufen ist.



Meilensteine

Rückblick auf 45 Jahre DMSG Hessen



ENTWICKLUNG

1990 Rechtzeitig zum 10. Geburtstag kann der Landesverband in Frankfurt sein neues Domizil in der Wittelsbacherallee beziehen. Inzwischen steht für Menschen mit MS in Hessen eine breite Palette von Hilfsangeboten bereit. In Frankfurt organisieren Hausfrauen den ersten Ostereier- und Herbstmarkt.

1991–1999 Im Jahr 1991 wird die gemeinnützige Hessische MS-Stiftung Erwin und Margareta Pleines errichtet, dessen Vorsitz später Heinz Riesenhuber übernimmt. Im Zuge der deutschen Einheit zeichnen sich tiefgreifende Veränderungen ab. Stiftung und Förderkreis sorgen dafür, dass die DMSG auch unter schwierigen Rahmenbedingungen das Hilfsangebot aufrechterhalten kann. Die DMSG wird als familienentlastender Dienst anerkannt. Renate von Metzler wird Landesvorsitzende.

ENTSTEHUNG

1952–1980 Die DMSG startet bundesweit als neurologische Fach- und Beratungsgesellschaft. 1980 entstehen die ersten Landesverbände, um Hilfe vor Ort zu ermöglichen. 23. Mai: Eintragung der DMSG Hessen in das Vereinsregister.

1981–1984 Die erste Mitgliederversammlung findet statt. Auf Landesebene ist inzwischen ein organisatorischer Unterbau entstanden. Zur Information von Mitgliedern erscheint erstmals die Zeitung „DABEI“. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Wolfgang Steinmetz.

1985–1989 Das Betreuungsangebot für Menschen mit MS wird über die Beratungsdienste hinaus deutlich erweitert. Zur Unterstützung werden auf Landesebene ein Ärztlicher Beirat und ein Patientenbeirat eingerichtet. Zusätzlich startet die Initiative „Betroffene beraten Betroffene“ als Beratung mit dem Hintergrund der eigenen Krankheitserfahrung.



HEUTE

2021–2024 Im Januar 2021 startet Benno Rehn als Geschäftsführer. Mitte 2022 ruft die DMSG Hessen ihre Peerakademie ins Leben. Seit Anfang 2023 ist sie Träger der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) mit aktuell 10 Beratungsstellen. Es starten weitere beispielhafte Projekte wie das Neudiagnostizierten-Projekt oder der Gesundheitsblog auf unserer Website. 2024 wird erstmals mit großem Erfolg die hessenweite Aktionswoche „Denk-mal an MS“ rund um den Welt-MS-Tag am 30. Mai durchgeführt.

2025 Die DMSG Hessen feiert mit zahlreichen Aktionen ihr 45-jähriges Jubiläum unter dem Motto „45 Jahre Selbsthilfe bewegt“. Mit fast 4.000 Mitgliedern, knapp 50 Haupt- und mehr als 300 Ehrenamtlichen ist die DMSG Hessen eine bestens vernetzte Selbsthilfeorganisation – mit großer Beteiligung und Mitarbeit von Menschen mit Beeinträchtigungen.

AUSBAU

2000–2010 Im Jubiläumsjahr 2000 findet der erste Lauf „Run for help“ statt. Für die DMSG wird eine neue Internetplattform erstellt. Die Hessische Sozialministerin Silke Lautenschläger ist neue Schirmherrin der DMSG in Hessen. Im Herbst 2004 findet der erste „PfennigBazar“ im Dominikanerkloster Frankfurt statt – der Beginn einer Erfolgsgeschichte. 2008 erhält die DMSG das DZI-Spendensiegel und den Transparenzpreis.

2011–2021 Mit der Übergabe des Vorstandsvorsitzes an Dagmar Spill 2017 leitet Renate von Metzler einen Generationenwechsel ein. Die Corona-Pandemie lässt die DMSG Hessen neue virtuelle Wege gehen, um miteinander in Kontakt zu bleiben. 2020 begeht die DMSG Hessen ihr 40-jähriges Bestehen unter dem Motto „Selbsthilfe in Bewegung“.

Haupt- und ehrenamtliche Beratung

Wir stehen zur Seite

MS-Beratung in 6 Beratungs- und Regionalstellen

In sechs Beratungs- und Regionalstellen in Darmstadt, Frankfurt, Fulda, Kassel, Gießen und Wiesbaden bieten unsere hauptamtlichen MS-Berater:innen individuelle Beratung speziell für Menschen mit MS an. Sie beraten zu einer großen Bandbreite an Themen, wie Hilfsmitteln, Medizin, Finanzen/Recht, Wohnraum oder Arbeit. Die Gespräche können vor Ort, zu Hause, per Video oder telefonisch stattfinden. Zusätzlich gibt es Außensprechstunden, unter anderem in Kliniken und Praxen. Außerdem sind die Beratungsstellen wichtige Veranstaltungsorte und zentrale Anlaufstellen und Treffpunkte für unser aktives Ehrenamt.

Unabhängige Teilhabeberatung in 10 EUTB®-Beratungsstellen

Seit Januar 2023 wird unsere Arbeit durch zehn Beratungsstellen der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB®) ergänzt: Frankfurt, Gießen, Hochtaunuskreis, Landkreis Offenbach, Limburg-Weilburg, Main-Taunus, Offenbach, Rheingau-Taunus-Kreis, Vogelsberg und Wetteraukreis. Die EUTB® steht allen Menschen mit Benachteiligungen und krankheitsbedingten Einschränkungen offen und bietet Lösungen rund um Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion an. Nach drei Jahren können wir positiv auf die bisherige Zusammenarbeit zurückschauen: Neue Beratungsstellen wurden gegründet, alle Beratungsstellen konnten ihr Netzwerk positiv erweitern, Nebenstandorte wurden weiter ausgebaut und die Beratungszahlen sind stetig gestiegen.

Unterstützung auf Augenhöhe durch unsere zertifizierten Peer-Berater:innen

Mit unserer Mitte 2022 ins Leben gerufenen Peerakademie knüpfen wir an unsere Tradition an, Menschen mit MS dazu zu befähigen, ihr Wissen für das Wohl anderer einzusetzen und so Austausch auf Augenhöhe zu ermöglichen. Angefangen 1989 mit dem Projekt „Betroffene beraten Betroffene“, können wir Menschen mit Krankheitserfahrungen heute eine fundierte Ausbildung zu „Peers“, sprich zum/zur zertifizierten Peer-Experten/Peer-Expertin, anbieten. In dem 12-monatigen, praxisnahen Programm erhalten die Teilnehmenden umfassende Einblicke in den Umgang mit ihrer Erkrankung und lernen, wie sie andere, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, in einem Beratungs- und/oder Selbsthilfe-Kontext effektiv unterstützen können. Die Ausbildung ist eine Kombination aus Präsenzveranstaltungen und Online-Lernkomponenten und ging im März 2025 bereits in die dritte Runde. Inzwischen dürfen wir voller Stolz 27 zertifizierte Peer-Berater:innen zur Gemeinschaft der DMSG Hessen zählen.

Es hilft mir sehr, dass die Beratung der DMSG Hessen und der EUTB® so flexibel nutzbar ist. Wertvoll ist für mich auch die Peerberatung. Hier profitiere ich von der Erfahrung und hole mir viele Tipps.



Beratung

Auf einen Blick:

MS-Beratungsstellen: 6

EUTB®-Beratungsstellen: 10

Zert. Peer-Berater:innen: 27

Ehrenamtlich Beratende: 39



Vielfältiges Angebot

Stark in der Gruppe

Wir fördern Austausch: 80 Selbsthilfegruppen und -Treffs

Bereits in den 1980er Jahren organisierten sich erste Selbsthilfegruppen innerhalb der Gemeinschaft der DMSG Hessen. Heute zählen rund 80 Selbsthilfegruppen und -Treffs in 28 hessischen Landkreisen zu unserem Netzwerk. Hier findet ihr und eure Angehörigen Austausch und Unterstützung. Die Formen des Zusammenkommens reichen von realen Treffen über digitalen Austausch bis hin zu multimedialen Konzepten. Dazu kommen häufig gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge. Die Gruppen organisieren sich weitestgehend selbst. Wir unterstützen sie bei ihrem Webauftritt, berichten im Mitgliedermagazin DABEI und beraten zu verschiedenen Themen. Möchte ein Mitglied eine eigene Gruppe gründen, stehen wir mit Rat und Tat zur Seite: dmsg@dmsg-hessen.de



Wir unterstützen aktive Gesundheit: mehr als 80 Blog-Beiträge

Seit 2023 ergänzt der Blog „Aktive Gesundheit“ unser Angebot. Hier dreht sich alles um die Themen „gesund bewegen“, „gesund essen“, „gesund fühlen“, „gesund arbeiten“. Der Blog richtet sich an Menschen mit MS, Menschen mit Beeinträchtigung(en), deren Angehörige, Freund:innen sowie Interessierte jeglichen Alters. Drei unserer hauptamtlichen Mitarbeiter:innen schreiben hier im Namen der DMSG Hessen und möchten mit den vielfältigen Inhalten zu einem aktiven und gesunden Lebensstil motivieren. Zu ihren Artikeln kamen 2024 erstmals auch Gastbeiträge von Betroffenen hinzu. Außerdem wurden drei Beiträge als Hörsendungen veröffentlicht.

zum Blog >





Mitmachen, informieren, lernen: mehr als 70 Angebote im Jahresprogramm

Mit unserem vielfältigen Jahresprogramm können unsere Mitglieder aktiv sein, neues Wissen erwerben, einfach miteinander feiern oder sich für andere engagieren. Von Kletterkursen, Infoveranstaltungen, Spieletreffs oder Aquarellmalerei über Vorträge, Rollstuhltrainings oder Yoga-Seminare bis hin zu unserem jährlichen U30-Camp und der Mutter-Kind-Freizeit – unser aktuelles Jahresprogramm bietet wieder einen bunten Mix aus Online-Veranstaltungen, Kursen, Freizeiten und mehrtägigen Seminaren sowie Tages- bzw. Fachveranstaltungen. Ergänzt wird das Angebot durch regelmäßig stattfindende Erfahrungsaustausche und Gesprächskreise.

Wir sind DABEI: mehr als 40 Jahre Mitglieder-magazin

Die Geburtsstunde unseres Mitglieder-magazins liegt bereits in den 1980er Jahren. Seit der ersten Ausgabe hat sich unser Magazin mit dem Namen „DABEI“ mehr und mehr zu einem Medium „von Mitgliedern für Mitglieder“ entwickelt und orientiert sich dementsprechend an den Bedürfnissen und Interessen unserer Mitglieder. Seit 2023 wird die „DABEI“ von einem festen Redaktionsteam aus Ehrenamtlichen betreut, das auch seine eigenen Gesundheitsgeschichten einbringt.



Weitere Aktivitäten

Wir sind im Einsatz

Projekt „MSnextGen“ – Junge Menschen mit MS auf TikTok erreichen

Mit „MSnextGen“ schlägt die DMSG Hessen einen ganz neuen Weg ein: Wir wollen gezielt jüngere Menschen mit MS ansprechen und dabei Social Media als Brücke nutzen. Über unseren TikTok-Kanal informieren wir – verständlich, kreativ und nahbar – über das Leben mit MS, über die aktuelle Forschung und den Alltag mit der Erkrankung.



Projekt „ProLaktiv“

Mit dem 2024 gestarteten Projekt „ProLaktiv“ werden inklusive Bewegungsangebote für Menschen mit MS – besonders im ländlichen Raum – entwickelt. Es gibt bereits konkrete Sportangebote und sechs offene Sport-Treffs.



Projekt „Juwotec – Junges Wohnen mit technischer Assistenz“

Im Rahmen unseres Projektes „Juwotec“ haben wir das Belegungsrecht für drei Wohnungen eines inklusiven Bauprojekts in Frankfurt, die wir zur Miete anbieten. Alle Wohnungen sind für technische Assistenz-Systeme vorbereitet.



Projekt „Neudiagnostizierte“

Mit diesem Projekt konnte die DMSG Hessen einen wichtigen Beitrag leisten, um Menschen nach einer MS-Diagnose frühzeitig zu unterstützen. Das dazu gehörende StarterKit, das unter anderem an Kliniken und Praxen verteilt wurde, kam gut an und erleichterte vielen Betroffenen den ersten Schritt in die Selbsthilfe.



Vorstandswahl beim „Förderkreis Kasseler Multiple Sklerose Kranker e.V.“ – Franziska Watzl ist neue Vorsitzende

Der „Förderkreis Kasseler Multiple Sklerose Kranker e.V.“ wird zukünftig von Franziska Watzl (Betroffene, Gruppenleitung der „MS-Gruppe Kassel City“, Betroffenenberaterin der DMSG Hessen, Mitglied des Förderrats Kasseler Selbsthilfegruppen) als Vorstandsvorsitzende angeführt. Sie löst Jörg Ungerer ab, der seit der Gründung des Vereins im Oktober 2011 den Vorsitz innehatte. Der Förderkreis dankt Herrn Ungerer für sein jahrelanges Engagement.



V. l.: Sonja Waschilowski, Jürgen Klahold, Franziska Watzl (Vorstandsvorsitzende), Christoph Lassek (stellv. Vorsitzender)

Danke!

Wir sagen Danke!

Wir möchten die Jubiläumsausgabe auch zum Anlass nehmen, um im Namen der DMSHG Hessen Danke zu sagen. Danke an alle, die die Gemeinschaft der DMSG Hessen ausmachen und an alle, die unser inspirierendes Jubiläumsjahr mitgestaltet haben - von unseren unverzichtbaren ehrenamtlich Arbeitenden, über Spender, Organisationen, Stiftungen und Institutionen, die uns zum Teil schon seit vielen Jahren begleiten bis hin zu euch, unseren Mitgliedern. Ihr seid das Herzstück der DMSG Hessen und wir sind stolz, an eurer Seite sein zu dürfen!

Schön,
dass du mich auf der
Reise durch unser Jubiläums-
jahr begleitet hast. Ich hoffe, es hat
dir gefallen und ich freue mich schon
auf 2026 mit dir! Bis hoffentlich
bald, deine Anna.



KONTAKTE

MS-Beratungs- und Regionalstellen

Darmstadt

Ahastraße 5, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151 627 03-80, Fax: 06151 627 03-85
E-Mail: darmstadt@dmsg-hessen.de

Frankfurt

Wittelsbacherallee 86, 60385 Frankfurt
Telefon: 069 40 58 98-0, Fax: 069 40 58 98 40
E-Mail: frankfurt@dmsg-hessen.de

Fulda

Buttlarstr. 24, 36039 Fulda
Telefon: 0661 9689 3000
E-Mail: nawaz@dmsg-hessen.de

Gießen

Kerkraeder Straße 4, 353940 Gießen
Telefon: 0175 755 07 11
E-Mail: lueckel@dmsg-hessen.de

Kassel, im Atrium

Wilhelmshöher Allee 262, 34131 Kassel
Telefon: 0561 207 59 46, Fax: 0561 207 59 47
E-Mail: waschilowski@dmsg-hessen.de

Wiesbaden

Aukammallee 33, 65191 Wiesbaden
Telefon: 0170 480 56 23
E-Mail: dmsg@dmsg-hessen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung EUTB®

Zentrale Anmeldung

0800 45 40 106 kostenfrei

EUTB® Frankfurt

Wittelsbacherallee 86, 60385 Frankfurt
E-Mail: EUTB-FFM-OF@dmsg-hessen.de

EUTB® Landkreis Gießen

Kerkraeder Straße 4, 35394 Gießen
E-Mail: EUTB-LK-GI@dmsg-hessen.de

EUTB® Hochtaunuskreis

Hugenottenstr. 88, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: EUTB-HTK@dmsg-hessen.de

EUTB® Limburg-Weilburg

Walderdorffstr. 20, 65549 Limburg
E-Mail: EUTB-LK-LW@dmsg-hessen.de

EUTB® Main-Taunus

Kurhausstraße 11, 65719 Hofheim
E-Mail: EUTB-MTK@dmsg-hessen.de

EUTB® Offenbach

Waldstraße 45, 63065 Offenbach am Main
E-Mail: EUTB-FFM-OF@dmsg-hessen.de

EUTB® Landkreis Offenbach

Senefelderstr. 2a, 63110 Rodgau
E-Mail: EUTB-LK-OF@dmsg-hessen.de
Nebenstandorte in Seligenstadt und Dreieich

EUTB® Rheingau-Taunus-Kreis

Adolfstr. 119, 65307 Bad Schwalbach
E-Mail: EUTB-LK-RT@dmsg-hessen.de

EUTB® Wetteraukreis

Neutorgasse 1, 61169 Friedberg
E-Mail: EUTB-LK-W@dmsg-hessen.de
Nebenstandort in Nidda

EUTB® Vogelsberg

Beratungszentrum Schotten, Mühlgasse 4,
63679 Schotten
E-Mail: EUTB-LK-W@dmsg-hessen.de

Betroffene beraten Betroffene (Peerberatung)

Alsfeld

Manuela Sedlatschek, 06639 8659,
Di. von 10:00–12:00 Uhr;

Andrea und Uwe Thöt,
0151 72800937

Darmstadt

Ulrike Poneß, 0151 44619252

Dreieich

Angelika Reuter, 0160 98103465,
Mi. von 9:00–13:00 Uhr

Erzhausen

Ilse Lust, 06150 5078767,
Do. von 16:00–18:00 Uhr

Eschwege

Uwe Blum, 05651 76265

Frankfurt-Höchst

Edeltraud Oppen, 069 301331,
Di. von 16:00–18:00 Uhr

Fulda

Christian Ruppel, 0661 96893000
Do. nach Anmeldung

Gelnhausen

Anette Freund, 06050 3397

Gersfeld + Rhön

Gabi Gleichmann, 0151 15766470,
Sa. von 10:00–12:00 Uhr

Gründau

Erika Schmidt, 06058 2109,
Di. von 10:00–12:00 Uhr

Hanau

Elisabeth Huhn, 06181 431451,
Mo. von 9:00–12:00 Uhr;

Rita Filber 06181 22433

Homburg (Ohm)

Sonja Köhler, 0160 95103228
Carmen Rotter, 06633 64078

Kassel

Sabine Correas, 0561 9705199,
Mi. von 10:00–12:00 Uhr

Christina Bienhaus, 0178 8847580,
Mi. ab 17:00 Uhr

Kassel (Baunatal)

Jürgen Klahold, 0179 5363288

Laubach

Manuela Kramer, 06405 3215,
Mi. von 15:00–17:00 Uhr

Lauterbach

Karin Boß, 0160 96713452

Linsengericht

Anett Bergholz, 06051 61474

Marburg

Bernd Gökeler, 06424 5499,
Mi. von 17:00–19:00 Uhr;

Irene Heuser, 06421 80 92 149;

Margret Wimmel, 06427 931361,
Mi. von 10:00–12:00 Uhr

Nidderau

Barbara Heilmann, 06187 1790

Obertshausen

Helga Imholt, 06104 789071

Reichelsheim (Odenwald)

Ruth Siegel, 06164 912047

Reinheim

Ellen Biegi, 06162 969040

Schlitz

Ute Wagner, 06642 6916

Seligenstadt

Alexandra Günther, 0176 39433619;
Barbara Pospiech, 06182 8984760,
Mo. von 10:00–12:00 Uhr

Waldeck-Frankenberg

Manfred Weinreich, 05631 5617419

Waldeck-Frankenberg, Edertal

Marion Hecker, 0171 6731979

Wetzlar

Georg Pellinnis, 06441 212181,
Mo. von 15:00–17:00 Uhr

Bettina Hepner, 06441 4475228

Wiesbaden

Katja Kannwischer 0170 3014653;
Bettina Lämmermann 0151 14313242

Hessische MS-Stiftung

Alexandra Burchard Gräfin von
Kalnein (Vorsitzende),
Joachim Sittig (Geschäftsführer)
Lessingstr. 4, 65830 Kriftel
Telefon: 06192 9 22 46 50
hessische-MS-Stiftung@gmx.de

Spendenkonto:

Frankfurter Sparkasse,
BIC: HELADEF1822
IBAN: DE89 5005 0201 0000 180802

Förderkreise

Förderkreis Hessischer MS-Kranker e.V.

Jasminka Ivanov (Vorsitzende),
Stefanie Reich (Geschäftsführerin)
Offenbacher Landstr. 478,
60599 Frankfurt
Telefon: 069 27 24 63 97
ms-foerderkreis@gmx.de

Spendenkonto:

Frankfurter Sparkasse,
BIC: HELADEF1822
IBAN: DE14 5005 0201 0000 009977

Förderkreis Kasseler Multiple Sklerose Kranker e.V.

Franziska Watzl (Vorsitzende), Sonja
Waschilowski (Geschäftsführerin)
Wilhelmshöher Allee 262,
34131 Kassel,
Tel. 0561 2075946
waschilowski@dmsg-hessen.de

Spendenkonto:

Kasseler Sparkasse,
BIC: HELADEF1KAS
IBAN: DE20 5205 0353 0001 153105

Der „Darmstädter Freundeskreis
der MS-Gesellschaft e.V.“ hat sich
zum Ende des Jahres 2025 auf-
gelöst.